

INHALT

Vorwort des Verlags	11
Vorbemerkung des Herausgebers	12
I. KINDHEIT UND JUGEND	
1. Gottfried Benn: Das märkische Dorf meiner Kindheit	15
2. Johannes Tillich: Tagebuchaufzeichnung	16
3. Johannes Tillich an seine Eltern: Paulchen todkrank	17
4. Johannes Tillich: Tagebuchaufzeichnung	17
5. Paul Tillich an seine Tochter Erdmuth: Erinnerung an Schönfließ	18
6. Marie Tillich an Paul Tillich: Gratulation zum 6. Geburtstag	19
7. Paul Tillich: Gedicht zum 100. Geburtstag Kaiser Wilhelm I.	20
8. Ruth Schmidt: Der zauberhafte Garten in Berlin	21
9. Erich Harder an Paul Tillich: Zur Krankheit der Mutter	22
10. Abiturzeugnis von Paul Tillich	22
11. Gedicht über Paul Tillich in der Mulus-Zeitung	24
II. STUDENT IN BERLIN, TÜBINGEN UND HALLE	
1. Johannes Tillich an Paul Tillich: Zu Tillichs Ohrenerkrankung	26
2. Alfred Fritz, Tagebuchaufzeichnung: Mein Kommilitone Paul Tillich	27
3. Paul Tillich: Der Freund Hermann Schafft	28
4. Arnold zur Nieden, Henri Birmele, Eduard Juhl: Erinnerungen an den Hallenser Wingolf	30
5. Karl Themel: Erinnerung an Tillich als Student	34
6. Paul Tillich an Oscar Tillich: Gratulation zum Geburtstag	35
7. Johannes Tillich an Paul Tillich: Ratschläge zum Studium	36
8. Paul Tillich, Auszug aus: „Autobiographische Betrachtungen“: Probleme des Autoritäts- systems	39
9. Friedrich Büchsel an Hermann Witte: Kritik an Tillichs Chargenführung	39
10. Paul Tillich an Alfred Fritz: Bericht über das Sommersemester 1907	40
11. Gilbert van Smissen: Auszug aus dem Bilderbuch für Paul Tillich	44
12. Paul Tillich an Alfred Fritz: Der Semesteranfang in Berlin 1907/08	44
13. Paul Tillich, Auszug aus einem Wingolf-Artikel: Über die Prinzipien des Wingolf	47
14. Hans Spiecker: Meine Erinnerungen an Paul Tillich	48
III. VIKAR UND HILFSPREDIGER	
1. Maria Klein: Tillich in Lichtenrade, I	52
2. Bruno Theek: Der erste Jugendpastor Dr. Richard Wegener	54
3. Paul Tillich an Frau Klein: Dank für den Aufenthalt in Lichtenrade	55
4. Maria Klein: Tillich in Lichtenrade, II	55
5. Paul Tillich an das Kuratorium des Berliner Säkularstipendiums	56
6. Paul Tillich, Auszug aus „Auf der Grenze“: Die Pfingstkonzferenz 1911	57

7. Superintendent Lang: Beurteilung des Kandidaten Paul Tillich	58
8. Julius Ebbinghaus an Paul Tillich: Tillichs Doktorprüfung betreffend	58
9. Günther Dehn, Auszug aus: „Die alte Zeit – die vorigen Jahre“. Eine Gemeinde in Berlin-Moabit	59
10. Paul Tillich, Auszug aus der Vorlesung „Das Leben und der Geist“: Meine Konfirmation in Moabit	61
11. Theodor Burckhardt: Erinnerungen an Paul Tillich als Hilfsprediger 1912	61
12. Programm der „Vernunft-Abende“	62
13. Frida Winkelmann an Paul Tillich: Dank für Tillichs Vortrag	63
14. Hans Balke an Paul Tillich: Zu Tillichs psychischem Zustand	64
15. Johanna Fritz an Maria Klein: Tillich in Butterfelde	65
16. Anneliese Hamann: Erinnerungen an Paul Tillich und Greti Wever	65
17. Paul Tillich an Amtmann Wilhelm Wever: Werbung um Greti	66
18. Greti Wever an Margarete Hamann: Über die Verlobung mit Tillich	68
19. Maria Klein an Paul Tillich: Warnung vor Greti	69
20. Alfred Fritz an Johanna Fritz, Briefauszüge: Tillichs Verlobung betreffend	69
21. Mathilde Wever an Wolf Wever: Über die Hochzeit und Tillichs Ausrücken ins Feld	70
22. Paul Tillich: Tagebuch 1914	70

IV. DER ERSTE WELTKRIEG

1. Margot Hahl: Kriegsstimmung 1914	77
2. Erich Pfeiffer: Tillich kommt zur Truppe	80
3. Paul Tillich an Alfred Fritz: Über die erste Kriegswoche	81
4. Paul Tillich an Familie Wever: Zum Tode des Sohnes Wolf	83
5. Paul Tillich an Johannes Tillich: Die ersten Kämpfe	84
6. Paul Tillich an Johannes Tillich: Kriegsweihnachten 1914	84
7. Paul Tillich an Fritz Medicus: Kurzer Bericht	86
8. Paul Tillich an Johannes Tillich: Über den Kriegsalltag	87
9. Paul Tillich an die Familie: Kriegsgeburtstag 1915	88
10. Erich Pfeiffer: Tillich als Soldat	91
11. Paul Tillich an die Familie: Die Schlacht bei Tahure	91
12. Erich Pfeiffer: Weihnachten im Kampfgebiet Tahure	95
13. Paul Tillich an Johannes Tillich: Kriegsweihnachten 1915	96
14. Erich Pfeiffer: Tillich in der Ruhestellung Wasigny	97
15. Paul Tillich an die Familie: Drei Postkarten aus der Hölle von Verdun	98
16. Paul Tillich: Bericht über seine Tätigkeit auf einem Truppenverbandsplatz im feindlichen Feuer	99
17. Wilhelm Lütgert an Paul Tillich: Kritik an der Habilitationsarbeit	101
18. Paul Tillich: Beitrag zum Wingolf-Rundbrief: Über das Wesen des Philosophen	103
19. Paul Tillich an Johannes Tillich: Bitte um Reklamation	108

V. KRIEGSBRIEFE AN EINE STUDENTIN

1. Paul Tillich an Maria Klein: Ratschläge fürs Abitur	111
2. Paul Tillich an Maria Klein: Gratulation zum Abitur	112
3. Paul Tillich an Maria Klein: Ratschläge für die Studentin	114
4. Paul Tillich an Maria Klein: Kurzer Bericht zum Vorabend der Schlacht von Tahure	115
5. Paul Tillich an Maria Klein: Reflexion über sich selbst	116
6. Paul Tillich an Maria Klein: Ratschläge zum Problem der Verlobung	117
7. Paul Tillich an Maria Klein: Gedanken zum Krieg	118
8. Paul Tillich an Maria Klein: Eindrücke von einer Hochzeit in Berlin	119
9. Paul Tillich an Maria Klein: Geburtstags-, Weihnachts- und Neujahrsbrief	120
10. Paul Tillich an Maria Klein: Unmut über das Unverständnis in der Heimat	121

VI. DIE EHE MIT GRETI WEVER

1. Paul Tillich, Auszug aus dem Wingolf-Rundbrief: Das erste Jahr in der Heimat	124
2. Paul Tillich an Johannes Tillich: Über Greti, I	125
3. Paul Tillich an Johannes Tillich: Über Greti, II	125
4. Anneliese Hamann: Über die Tillichsche Ehe	126
5. Anna Margarete Fehling: Die Wirren der Tillichschen Ehe, I	126
6. Paul Tillich an Anna Margarete Bahr (Fehling): Planung des Pfingstausflugs	128
7. Anna Margarete Fehling: Die Wirren der Tillichschen Ehe, II	129
8. Alfred Fritz an Johanna Fritz, Briefauszüge: Sorge um Tillichs Ehe	130
9. Greti Tillich an Paul Tillich: Aufenthalt in Wernigerode	132
10. Greti Tillich an Paul Tillich: Ratschläge für den Strohwitwer	133
11. Paul Tillich, Auszug aus „Auf der Grenze“: Über Autonomie	135
12. Lotte Salz an Paul Tillich: Zum Tode der Schwester Johanna	136
13. Paul Tillich über sich selbst: Enttäuschungen	137
14. Mathilde Wever an Eva Wever, Briefauszüge: Zerstörung von Gretis Zukunftshoffnung	137
15. Greti Tillich, Tagebuchauszüge: Rückschau auf ihre Ehe mit Paul Tillich	139
16. Richard Wegener an Paul Tillich: Aussöhnung	140

VII. PRIVATDOZENT IN BERLIN

1. Paul Tillich, Beitrag zum Wingolf-Rundbrief: Die neue politische Sicht	142
2. Dokumente zum Konflikt mit dem Konsistorium: Tillichs Vortrag in einer USPD-Veranstaltung betreffend	145
3. Margot Hahl: Meine Erinnerungen an Paul Tillich als Privatdozent	147
4. Karl Ludwig Schmidt an Margot Müller (Hahl): Zu Tillichs akademischer Laufbahn	152
5. Adolf Löwe: Zum Kairos-Kreis	152

6. Paul Tillich an Margot Müller (Hahl): Über die Vorträge an der Hochschule für Politik	153
7. Verfasser unbekannt: Tillichs Schrift	154
VIII. PAULUS UND HANNAH	
1. Margot Hahl: Paulus und Hannah	158
IX. EXTRAORDINARIUS FÜR THEOLOGIE IN MARBURG	
1. Paul Tillich, Auszug aus „Autobiographische Betrachtungen“. Marburger Probleme	164
2. Hans-Georg Gadamer: Meine Erinnerungen an Paul Tillich	165
3. Harald Poelchau: Student bei Tillich in Marburg	167
X. ORDINARIUS FÜR RELIGIONSWISSENSCHAFT IN DRESDEN	
1. Leonie Dotzler-Möllering: Dresden in den zwanziger Jahren	170
2. Renate Albrecht: Studentin bei Paul Tillich in Dresden	172
3. Franz Bäschlin an Paul Tillich: Dank für Tillichs Teilnahme an der Aarauer Studentenkonzferenz	174
4. Heinrich Herrmann: Dank für Vortrag	175
5. Rudolf Pechel, Auszug aus einem Rundfunkvortrag über exemplarische Menschen: Heinrich Goesch	176
6. Paul Tillich, Auszug aus „Auf der Grenze“: Begegnung mit dem Expressionismus	177
7. Paul Tillich, Auszug aus „Die religiöse Deutung der Gegenwart“: Über die Bedeutung des Tanzes	178
XI. ORDINARIUS FÜR PHILOSOPHIE UND SOZIOLOGIE IN FRANKFURT A. M.	
1. Margot Hahl: Frankfurt am Anfang der dreißiger Jahre	180
2. Der Preußische Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung an Paul Tillich: Zur „Bestallung“ Tillichs als Ordinarius in Frankfurt a. M.	181
3. Franz Walter Müller an Hannah Tillich: Würdigung von Tillichs Tätigkeit in Frankfurt a. M.	183
4. Rudolf G. Binding an Paul Tillich: Zustimmung zu Tillichs Universitäts-Kritik	185
5. Paul Tillich an Helmuth Schreiner: Freidenker als Körperschaft des öffentlichen Rechts?	186
6. Beatrice Löwe an Paul Tillich: Zustimmung zu Tillichs Aufsatz über Sozialismus	187
7. Erich Gabriel an Paul Tillich: Dank für Vortrag	188
8. Alfred Fritz an Paul Tillich: Dank für die Widmung der „Religiösen Verwirklichung“	189
9. Margot Hahl: Frankfurt am Vorabend des „Dritten Reiches“	190
10. Paul Tillich an Karl Barth: Verhältnis zur SPD	191
11. Karl Barth an Paul Tillich: Antwort	192
12. Adolf Löwe: Erinnerung an Tillichs Gespräch mit Minister Rust	195
13. Paul Tillich an Horace Friess (Columbia Universität): Bitte um ein Treffen	196
14. Hildegard Behrmann: Tillichs letzter Abend in Deutschland	197

XII. DIE ERSTEN SCHRITTE IN DER NEUEN WELT	
1. Paul Tillich, Rundbrief 1: Die erste Woche in New York	199
2. Paul Tillich, Rundbrief 2: Vorweihnachtszeit	206
3. Paul Tillich, Rundbrief 3: Vier Monate in den USA	211
XIII. IN SORGE UM DIE ZURÜCKGEBLIEBENEN FREUNDE	
1. Paul Tillich an Lily Pincus: Versuch einer Deutung der Situation	218
2. Paul Tillich an Lily Pincus: Ratschläge für die gefährdeten Freunde	220
3. Paul Tillich an Unbekannt: Gedanken zur Weltlage	221
XIV. GASTVORLESUNGEN IN CHICAGO 1935	
1. Paul Tillich, Rundbrief 4: Gastprofessor in Chicago	225
2. Paul Tillich: Tagebuch 1935	233
XV. DIE ENTDECKUNG DES KONTINENTS I	
1. Paul Tillich, Rundbrief 5: Reise in den Süden der USA	242
XVI. EUROPÄISCHES INTERMEZZO	
1. Paul Tillich, Auszug aus dem Tagebuch 1936: England	254
2. Programm des Ökumenischen Seminars und Auszug aus dem Tagebuch 1936: Genf	258
3. 32 Teilnehmer des Ökumenischen Seminars: Zustimmung zu Tillichs Vorträgen	264
4. Paul Tillich, Auszug aus dem Tagebuch 1936: Genf und Ascona	265
5. Paul Tillich an Hannah Tillich: Kurze Berichte über die Weltkirchenkonferenz in Oxford 1937	270
XVII. DIE ENTDECKUNG DES KONTINENTS II	
1. Paul Tillich, Rundbrief 6: Entdeckungsreise in den Westen der USA	275
XVIII. DER ZWEITE WELTKRIEG, (VORABEND, KRIEG, ERSTE NACHKRIEGSJAHRE)	
1. Paul Tillich an Alfred Fritz: Die Situation am Vorabend des Krieges	289
2. Paul Tillich an Thomas Mann: Bitte um einen Vortrag	294
3. Paul Tillich an Arnold Wolfers: Zur Kritik Wolfers' an Tillichs Aufsätzen über Kriegsziele	296
4. Paul Tillich, Rundbrief 7: Das erste Lebenszeichen nach dem Kriege	299
5. Paul Tillich, Rundbrief 8: Zur Weltlage	303
6. Paul Tillich an Alfred Fritz: Zum Tode des Neffen Ekkehard Fritz	306
7. Paul Tillich, Rundbrief 9: Ankündigung des Deutschlandbesuches	307
XIX. DEUTSCHLANDREISE 1948	
1. Der erste Rundbrief nach der Rückkehr, 10: Ein Résumé	310
2. Martin Niemöller, Kritik an Paul Tillichs: „Visit To Germany“	314
3. Paul Tillich an Martin Niemöller: Zurückweisung der Kritik	315

XX. DIE FÜNFZIGER JAHRE BIS ZUR PENSIONIERUNG VOM „UNION“	
1. Bericht von A. D. Foster: Mein Lehrer Paul Tillich am „Union“	319
2. Paul Tillich, Rundbrief 11: Situationsbericht	322
3. Paul Tillich, Rundbrief 12: Begründung der Absage des Deutschlandbesuches 1950	325
4. Paul Tillich, Rundbrief 13: Nach dem Deutschlandbesuch 1951	326
5. Paul Tillich, Rundbrief 14: Reisepläne für 1953	328
6. Paul Tillich, Rundbrief 15: Neue akademische Pläne	329
7. Emil Brunner an Paul Tillich: Kritische Zustimmung zu „Systematic Theology I“	331
8. Paul Tillich an Cécile Terrien: Antwort auf die religiösen Fragen eines Kindes	333
XXI. „UNIVERSITY-PROFESSOR“ AN DER HARVARD UNIVERSITÄT	
1. Grace Cali: Meine Erinnerungen an Paul Tillich in Harvard	335
2. Kurt Goldstein an Paul Tillich: Zu Tillichs 70. Geburtstag	339
3. Richard Kroner an Paul Tillich: Zu Tillichs 75. Geburtstag	341
4. Emil Brunner an Paul Tillich: Zu Tillichs „Systematic Theology II“	342
5. Paul Tillich, Rundbrief 16: Das erste Jahr in Harvard	343
6. Paul Tillich, Rundbrief 17: Situationsbericht	345
7. Paul Tillich, Rundbrief 18: Die vielfältigen Aufgaben	346
8. Paul Tillich, Rundbrief 19: Ankündigung der Japanreise	348
9. Paul Tillich an Alfred Fritz: Zum Tode von Trude Fritz	349
10. Paul Tillich, Rundbrief 20: Abschied von Harvard	350
11. Paul Tillich: Memorandum über protestantische Lehrnorm	352
XXII. JOHN NUVEEN PROFESSOR IN CHICAGO	
1. Jerald Brauer: Tillich „John Nuveen Professor“ in Chicago	354
2. Paul Tillich, Rundbrief 21: Ankündigung von Büchern und Reisen	359
3. Paul Tillich, Rundbrief 22: Krankheit und Arbeit	360
4. Paul Tillich: Auszug aus der Vorlesung „The Interpretation of History“: Verhältnis zu den eigenen Texten	362
5. Paul Tillich an Melvin Arnold: Zum Neudruck der „Systematic Theology III“	364
6. Paul Tillich an Pfarrer P. Spangenberg: Zur Todesstrafe	365
7. Paul Tillich an Simon Wiesenthal: Zur Verjährung der Naziverbrechen	368
8. Eva Kindel an Paul Tillich: Scharfe Kritik an einem Vortrag Tillichs	368
9. Adolf Löwe: Mein Freund Tillich	369
10. Paul Tillich, Rundbrief 23: Absage des geplanten Deutschlandbesuches	370
Auslassungen	372
Quellen-Verzeichnis	373
Namens-Verzeichnis	381